

INHALT

5	Yoshioka Sachio — Auszüge aus einem Gespräch
5	Schreiben und Färben
5	Das Gedächtnis des Auges
6	Warum Pflanzenfarben?
7	Auf der Suche nach den Farben der Nara- und der Heian-Zeit
7	Die Universalität des Färberhandwerks
8	Farbe und Dekor
10	Exkurs: <i>engishiki</i>
11	Exkurs: <i>irokasane</i>
16	Die Werkstatt Yoshioka
24	Zur Theorie des Färbens
24	Chemische Grundlagen
24	Das Einfärben der Faser
25	Das Beizen der Faser
25	Natürliche Farbstoffe und synthetische Farbstoffe
28	Die Praxis des Färbens in der Werkstatt Yoshioka
28	Das Beschaffen des Pflanzenmaterials
28	Das Reinigen des Färbeguts
28	Das Extrahieren des Farbstoffs
29	Das Wässern des Färbeguts
29	Das Färben
30	Das Auswaschen
30	Das Beizen
30	Das Auswaschen
30	Das Trocknen
30	Das Bestimmen des Farbtons
	Beispiele einzelner Pflanzenfarben
32	<i>murakisô</i>
44	<i>tadeai</i>
60	<i>benibana</i>
72	<i>indo akane</i>
80	<i>kaki</i>
88	<i>kariyasu</i>
96	<i>binrôju</i>
104	Färbedekortechniken in der Werkstatt Yoshioka
104	Zur Geschichte der Färbedekortechniken
105	Das Abklemmen mit Brettern
108	Das Abdecken mit Reispaste
110	Die Herstellung der Beizen
110	Kamelien-Asche
112	Alaun
113	Zahnschwärze-Eisen
114	Literaturverzeichnis
115	Verzeichnis der wichtigsten in der Werkstatt verwendeten Färbepflanzen
116	Register japanischer Fachwörter